



BEDARFSANALYSE SCHLADVIERTEL – BETEILIGUNG TEILÖFFENTLICHKEIT

05. Oktober 2025 DOKUMENTATION (06.11.25)



BEGRÜSSUNG

Mario Hofmann
Fachbereichsleitung Stadtentwicklung



BEGRÜSSUNG

Dr. Fee Thissen
Ronja Decker
Katharina Stommel

Urbane Transformation, Oberhausen



Urbane Transformation

Entwicklung. Forschung. Kommunikation.



MITWIRKENDE

Prof. Dr. Martin Florack & Daniel Blaszcak

Bereichsleitung und Projektleitung

Bereich Integrierte Stadtentwicklung und Statistik,

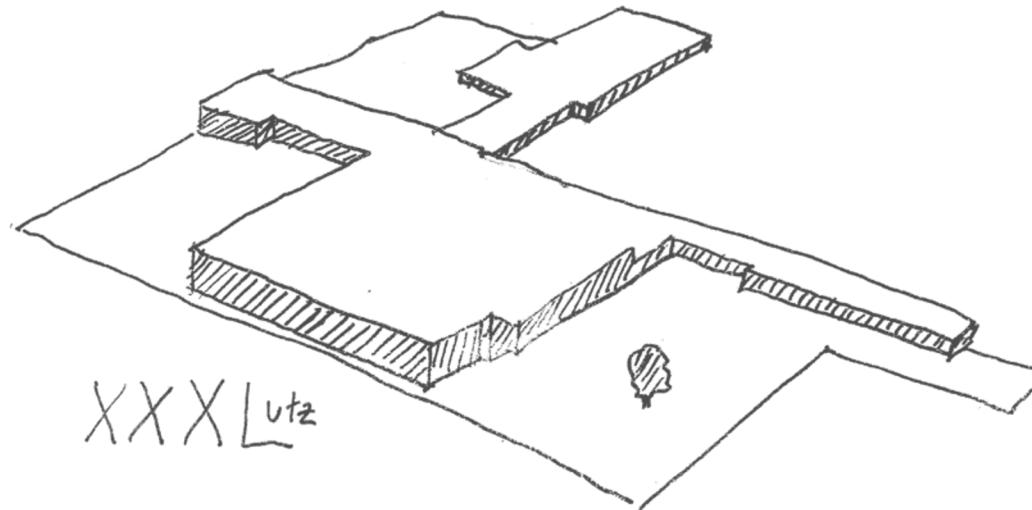
Stadt Oberhausen



BEGRÜSSUNGEN

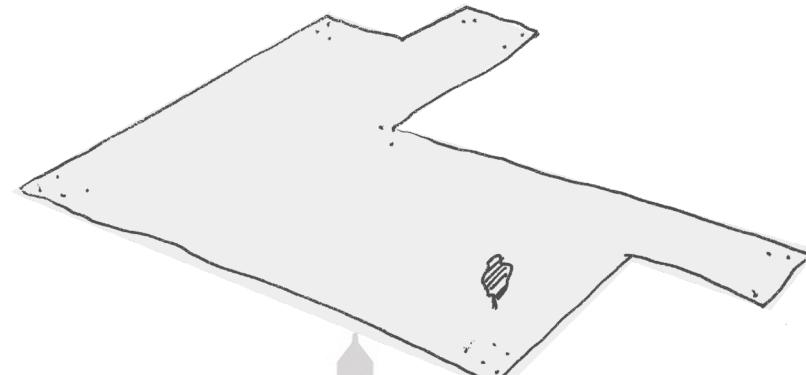
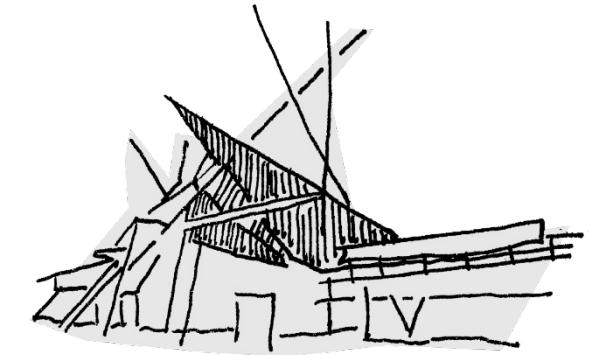
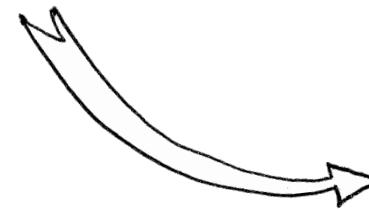
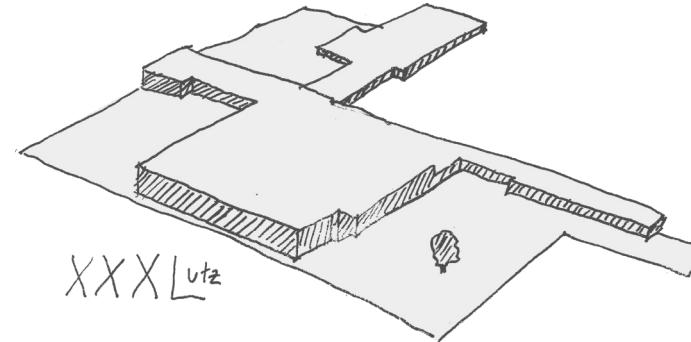


THEMA HEUTE: QUARTIERSENTWICKLUNG UND BEDARFSANALYSE SCHLADVIERTEL

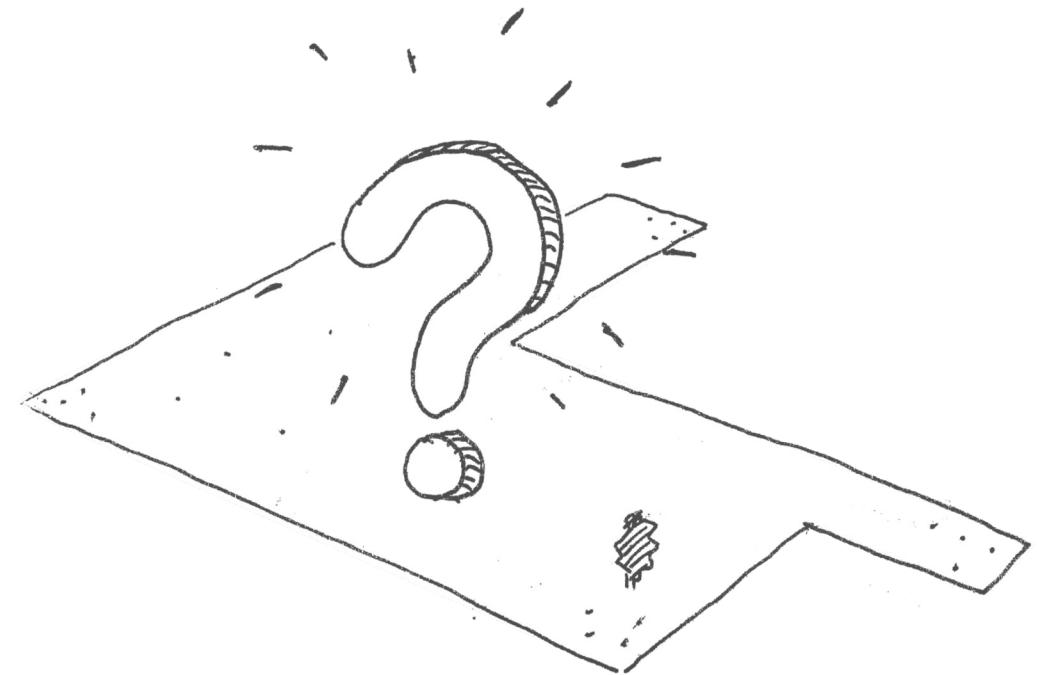


WORUM GEHT ES?

- Im Schladviertel gibt es das große Möbelhaus XXXLutz Rück
- Das Möbelhaus XXXLutz Rück zieht vom Schladviertel an einen neuen Standort (an den Brammenring, Nähe CentrO)
- Es wird also eine große Fläche im Schladviertel frei.

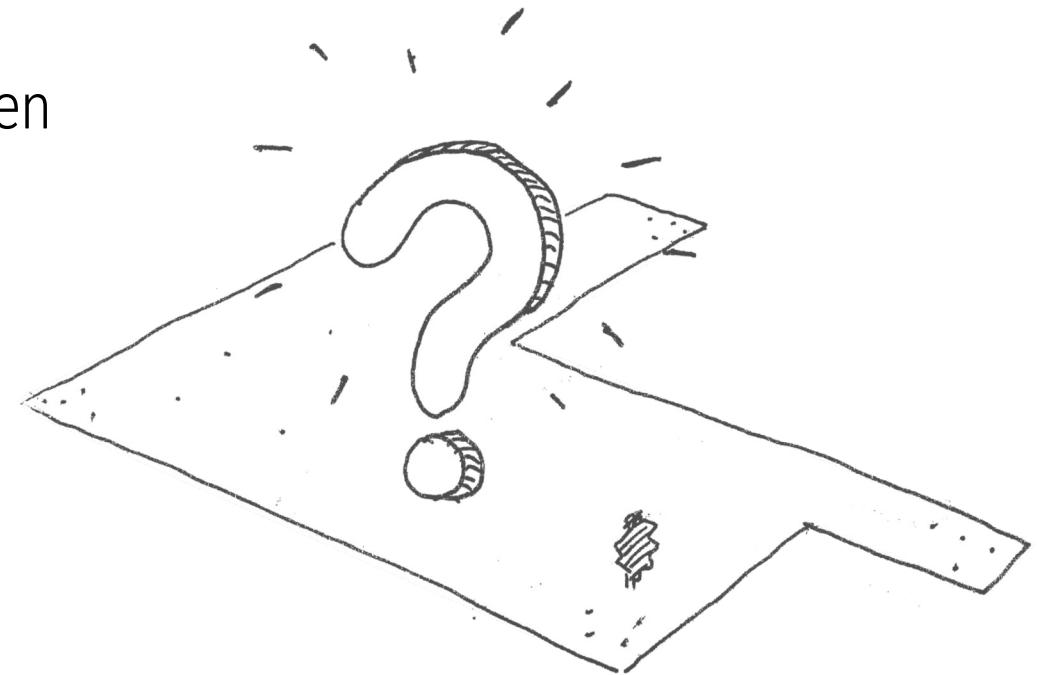


- Die **Stadt Oberhausen** greift den Stadtentwicklungsprozess zum Schladviertel wieder neu auf
- ...und hat das Büro **Urbane Transformation** aus Oberhausen mit einer umfangreichen Bedarfsanalyse beauftragt.



- Nun werden viele Personen zu ihren Bedürfnissen gefragt, um herauszufinden:

- was im Schladviertel bereits gut ist,
- was noch fehlt
- und wie diese Fläche entwickelt werden kann...



ZIELE DES AUSTAUSCHS:

Kennenlernen & gutes Miteinander pflegen

Informieren über das Projekt, die Planungsaufgabe und das Verfahren

Wissen zum Ort teilen

Bedürfnisse aus Sicht der Teilnehmenden sondieren



ABLAUF HEUTE:

1| Vorstellen & Kennenlernen

2| Das Projekt, die Aufgabe, das Vorhaben

3| Raumbedarfe: Was ist gut, was fehlt, was wird gebraucht? (in Kleingruppen)

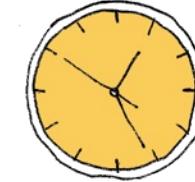
4| Rückkopplung der Arbeitsergebnisse im Plenum

5| Ausblick, Verabschiedung und Dank



DAMIT WIR GUT INS GESPRÄCH KOMMEN...

Wir sind viele Teilnehmende und haben begrenzt Zeit:
Fassen Sie sich daher **bitte kurz!**



Klar in der Sache, aber **fair im Ton!**



Hören Sie einander zu, lassen Sie andere ausreden
und seien Sie neugierig auf die Argumente der anderen.



UND WER SIND SIE?

>> WIR HABEN EIN PAAR FRAGEN VORBEREITET!



- TN haben sich zum Teil bereits mit Stadtentwicklungsthemen beschäftigt
- ca. die Hälfte der TN wohnt in direkter Nachbarschaft von XXXLutz
- Motivationsgründe für die Teilnahme:
 - >generelles Interesse an Bürgerbeteiligungsverfahren
 - >Fragen zum Prozessablauf
 - >Mobilität im Quartier
 - >unterschiedliche Vorerfahrungen mit Beteiligung (u.a. Abriss des Ostbades)

DAS PROJEKT

1| Vorstellen & Kennenlernen

2| Das Projekt, die Aufgabe, das Vorhaben

3| Raumbedarfe: Was ist gut, was fehlt, was wird gebraucht? (in Kleingruppen)

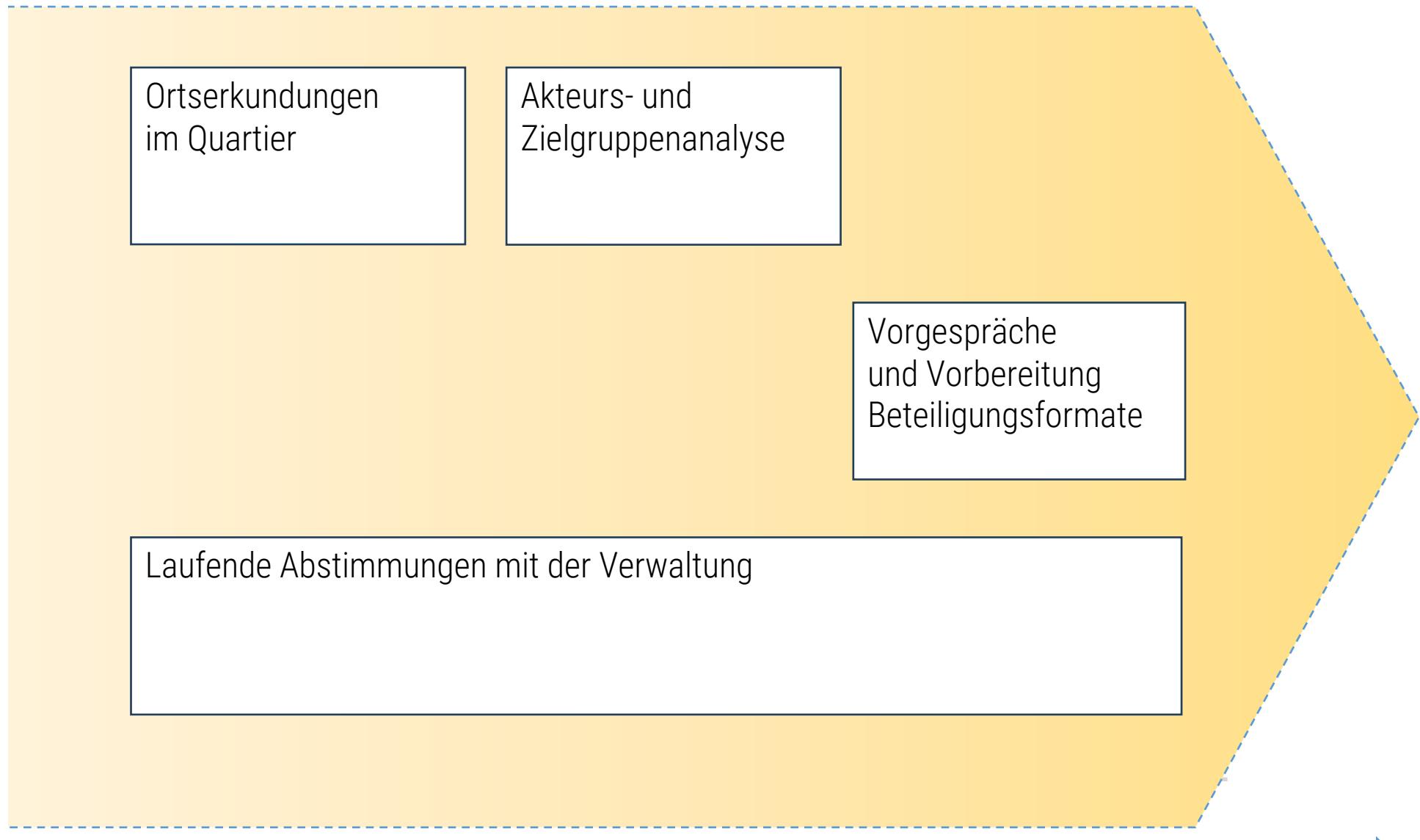
4| Rückkopplung der Arbeitsergebnisse im Plenum

5| Ausblick, Verabschiedung und Dank

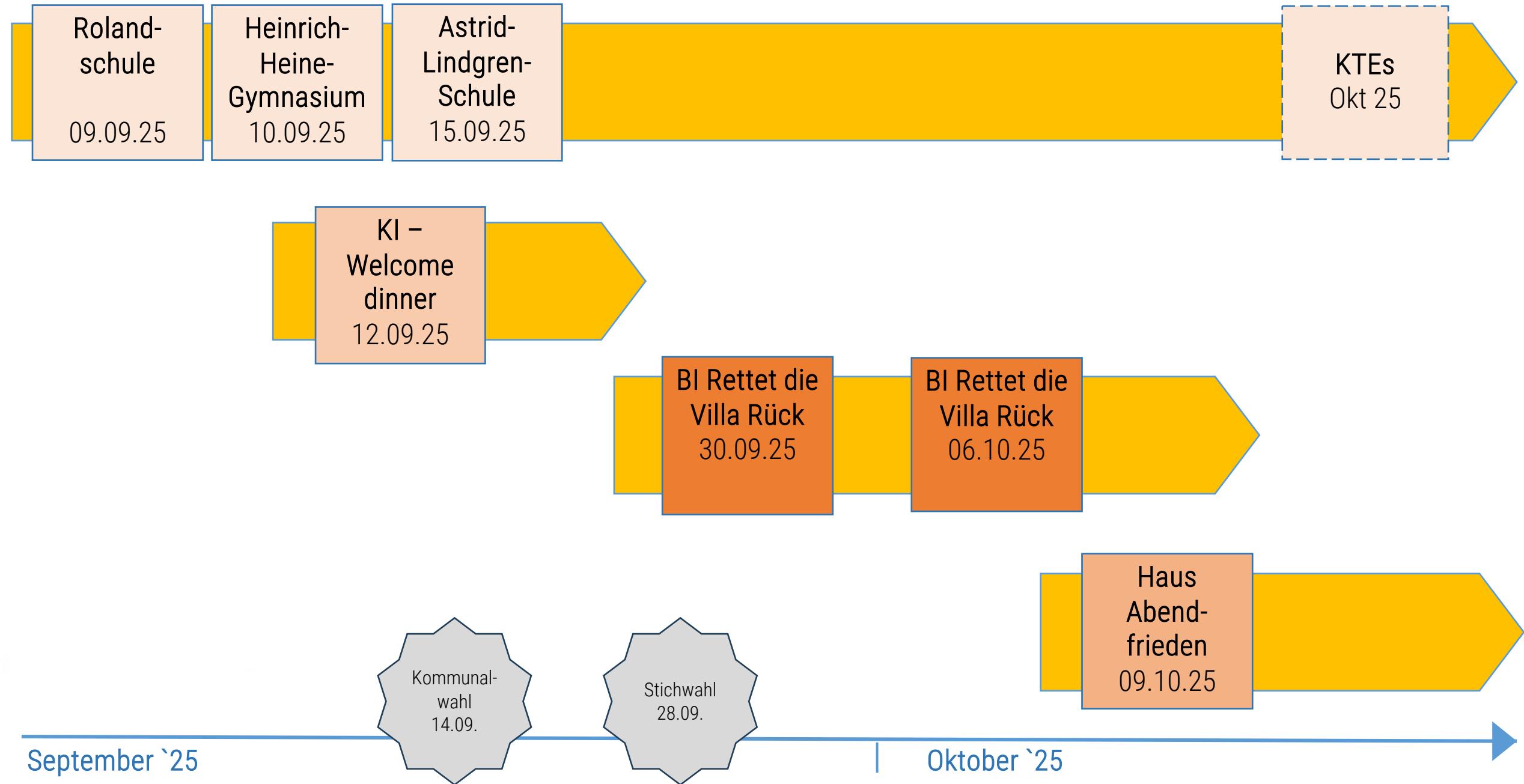


BETEILIGUNG & DIALOG

PHASE 0 – VORAB



ZIELGRUPPENSPEZIFISCHE BEDARFSERHEBUNG



Quartiers-
bewohnende:
Geloste Teil-
Öffentlichkeit
5.10.25

Quartiers-
bewohnende:
breite
interessierte
Öffentlichkeit
29.11.25

Informations- & Beteiligungsplattform Schladviertel

Auswertung und
wachsendes Outcome-
Mapping

Zonierungs-
überlegungen

Mitteilungs- und
Entscheidungsvorlagen
für Gremien und
Stadtrat

Quartiersentwicklung Schladviertel

Im Schladviertel tut sich was: Wenn XXXLutz 2028 zur Neuen Mitte zieht, wird mitten im Viertel eine Fläche von rund 3 Hektar frei. Eine riesige Chance für Oberhausen-Ost! Mehr Grün? Neue Treffpunkte? Andere Wege der Mobilität? Wie das Ganze aussehen kann, entwickeln wir mit Ihnen zusammen. Ihre wertvollen Ideen und Anregungen aus der Beteiligung im Jahr 2018 haben wir nicht vergessen und bereits in den Prozess integriert. Inzwischen sind wir weiter und der Auszug von XXXLutz rückt näher. Ihre Perspektive und Erfahrungen vor Ort sind erneut wichtig, um das Viertel noch lebenswerter zu gestalten. Gemeinsam machen wir das Schladviertel fit für die Zukunft.

Hier geht es zur **Informations- und Beteiligungsplattform**  für das Schladviertel!

https://www.oberhausen.de/de/index/stadtentwicklung-umwelt/stadtentwicklung/quartiersentwicklung_schladviertel.php



ZIELGRUPPEN DER BEDARFSANALYSE

RD



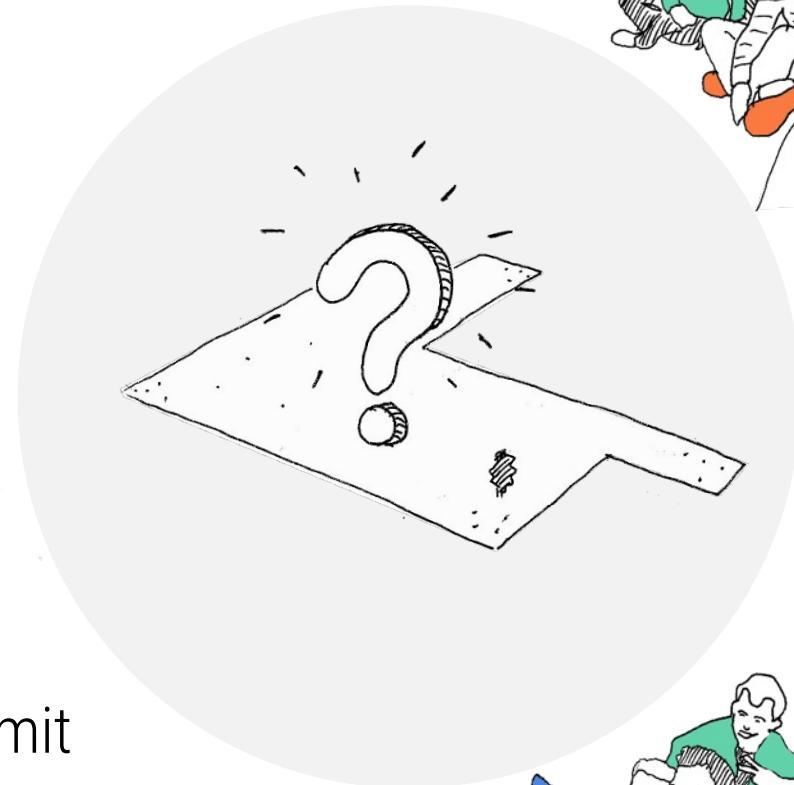
Bürgerinitiative



Menschen mit
Einwanderungs-
geschichte



Senior:innen



Jugendliche



Grund-
schüler:innen



... und weitere
Quartiers-
bewohnende



RD

WAS WIR ERFAHREN MÖCHTEN?

RD



- Was finde ich im Schladviertel bereits gut?
- Wo halte ich mich gerne auf?



- Was fehlt mir hier?
- Was bräuchte es, damit ich mich noch wohler fühle?



RD

EINBLICKE GRUNDSCHULEN (ROLAND & ASTRID-LINDGREN)



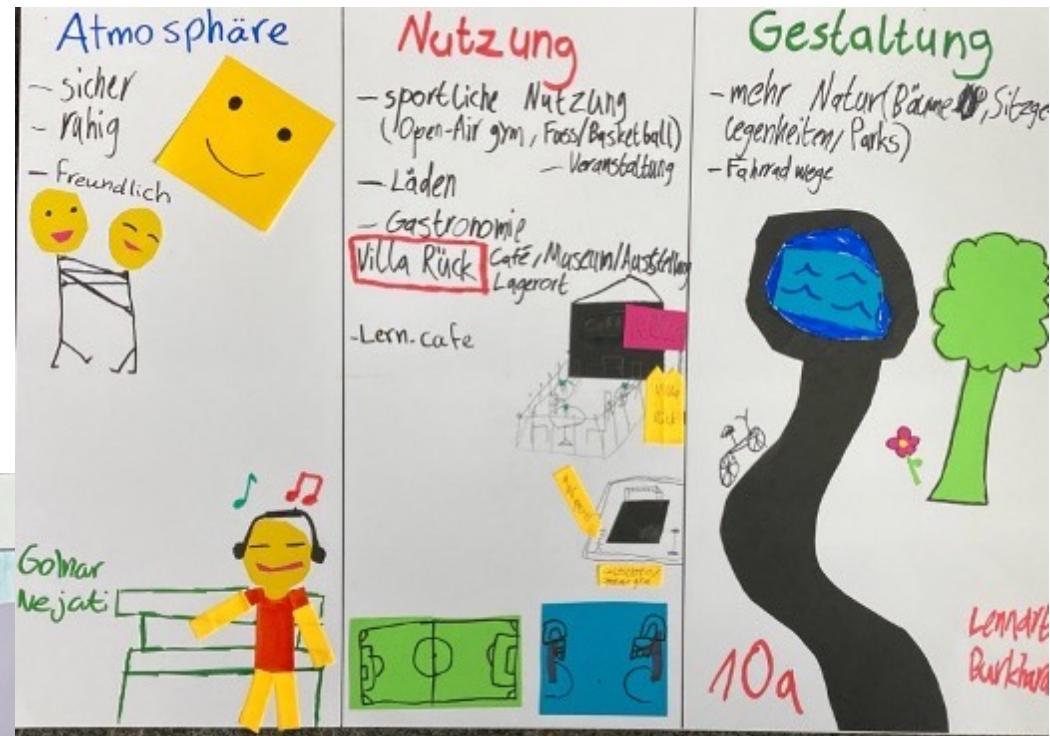
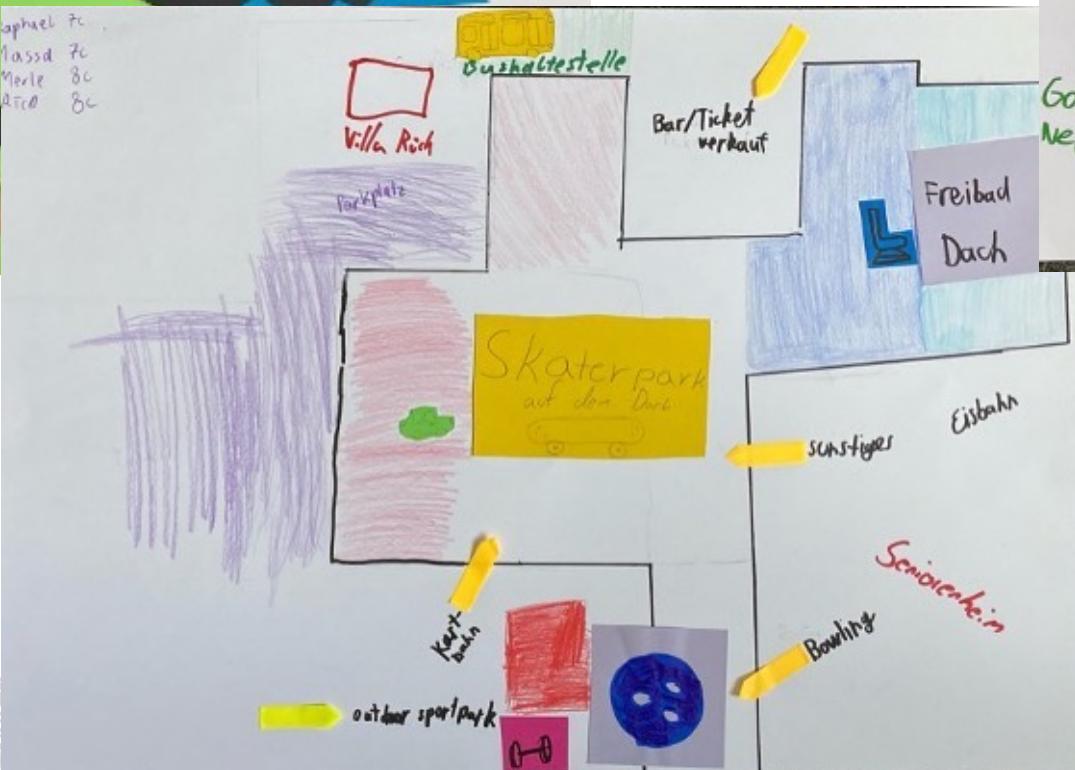
EINBLICKE GRUNDSCHULEN (ROLAND & ASTRID-LINDGREN)



EINBLICKE HEINRICH HEINE GYMNASIUM



EINBLICKE HEINRICH HEINE GYMNASIUM



KI & WELCOME DINNER



Ein Quartier wird für mich zum Wohlfühlort, wenn...

...die ärztliche Versorgung für meine Kinder & Familie gesichert ist (zB Zahnarzt, Kinderarzt, Krankenhaus).

...verschiedene Spielplätze über kurze Wege an Alltagsorten zu Fuß zu erreichen sind.

...wenn 'Grün' in der Nähe ist (zB Kaisergarten).

...wenn sich vieles mit dem Bus regeln lässt, die Bushaltestellen gut zu erreichen sind.

...es gute Einkaufsmöglichkeiten gibt (zB Berocenter, Marktstraße).

...die Kinderbetreuung gut geregelt ist und Schulbildungschancen ermöglicht werden.



WELCHE FRAGEN ODER ANMERKUNGEN HABEN SIE?



- Fragen zum Thema Finanzierung und Wirtschaftlichkeit der Entwicklung
- TN schätzen die Entscheidung der Stadt Oberhausen, das Grundstück zu kaufen
- Die breite Beteiligung der Bürgerschaft wird positiv wahrgenommen
- Interesse an Themen wie Mobilität, Lebensqualität und Freiflächen im Quartier



RAUMBEDARFE



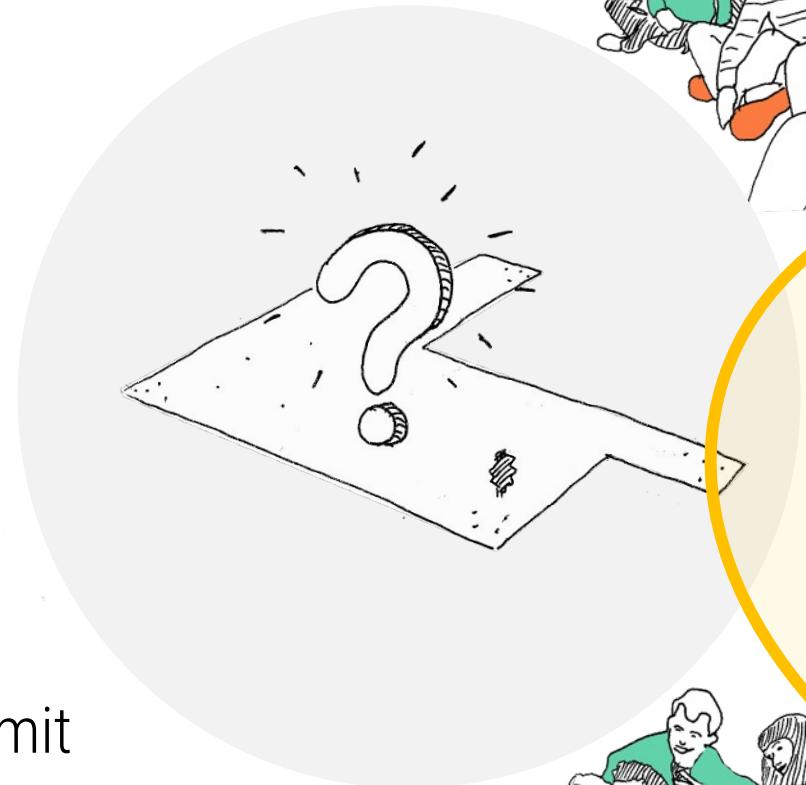
Bürgerinitiative



Menschen mit
Einwanderungs-
geschichte



Senior:innen



Jugendliche



Grund-
schüler:innen



... und weitere
Quartiers-
bewohnende

1| Vorstellen & Kennenlernen

2| Das Projekt, die Aufgabe, das Vorhaben

3| Raumbedarfe: Was ist gut, was fehlt, was wird gebraucht? (in Kleingruppen)

4| Rückkopplung der Arbeitsergebnisse im Plenum

5| Ausblick, Verabschiedung und Dank



Wir bilden 4 Themengruppen:

1. Grünes & Aktives Schladviertel
2. Mobiles Schladviertel
3. Wohnen & Wohlfühlen im Schladviertel
4. Nachbarschaft leben im Schladviertel



RAUMBEDARFE

1. Grünes & aktives Schladviertel

→ Grün&Freiräume, Spiel, Sport & Freizeit

2. Mobiles Schladviertel

→ Mobilität, ruhender Verkehr, kurze Wege etc.

3. Wohnen & Wohlfühlen im Schladviertel

→ Wohnen, Alt werden, Durchmischung, Nahversorgung, Sauberkeit & Sicherheit etc.

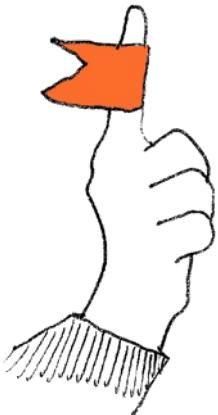
4. Nachbarschaft leben im Schladviertel

→ soziale Infrastruktur, Gastronomie, Treffpunkte etc.

ZENTRALE FRAGESTELLUNGEN



- Was macht für Sie einen lebenswerten Stadtteil aus?
- Was finde ich im Schladviertel bereits gut?
- Wo halte ich mich gerne auf?



- Was fehlt mir hier?
- Was bräuchte es, damit ich mich noch wohler fühle?



KURZPRÄSENTATIONEN

1. Grünes & aktives Schladviertel

→ Grün&Freiräume, Spiel, Sport & Freizeit

2. Mobiles Schladviertel

→ Mobilität, ruhender Verkehr, kurze Wege etc.

3. Wohnen & Wohlfühlen im Schladviertel

→ Wohnen, Alt werden, Durchmischung, Nahversorgung, Sauberkeit & Sicherheit etc.

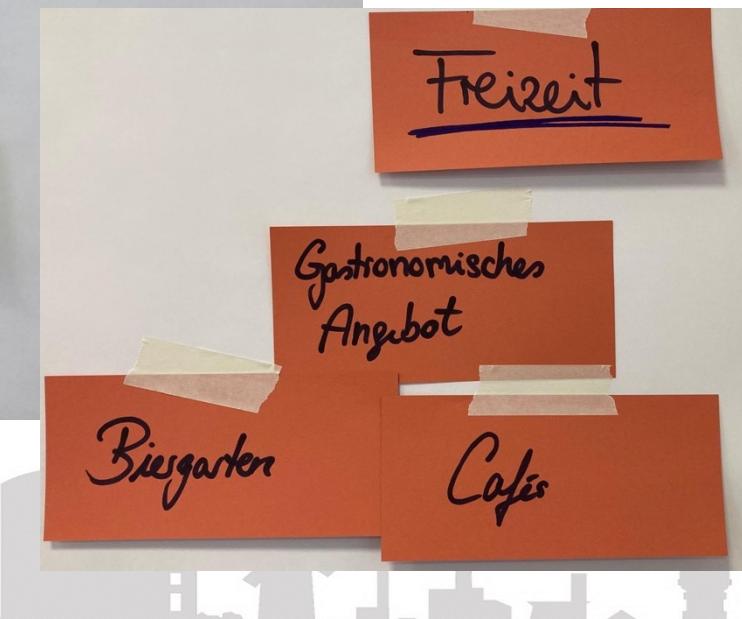
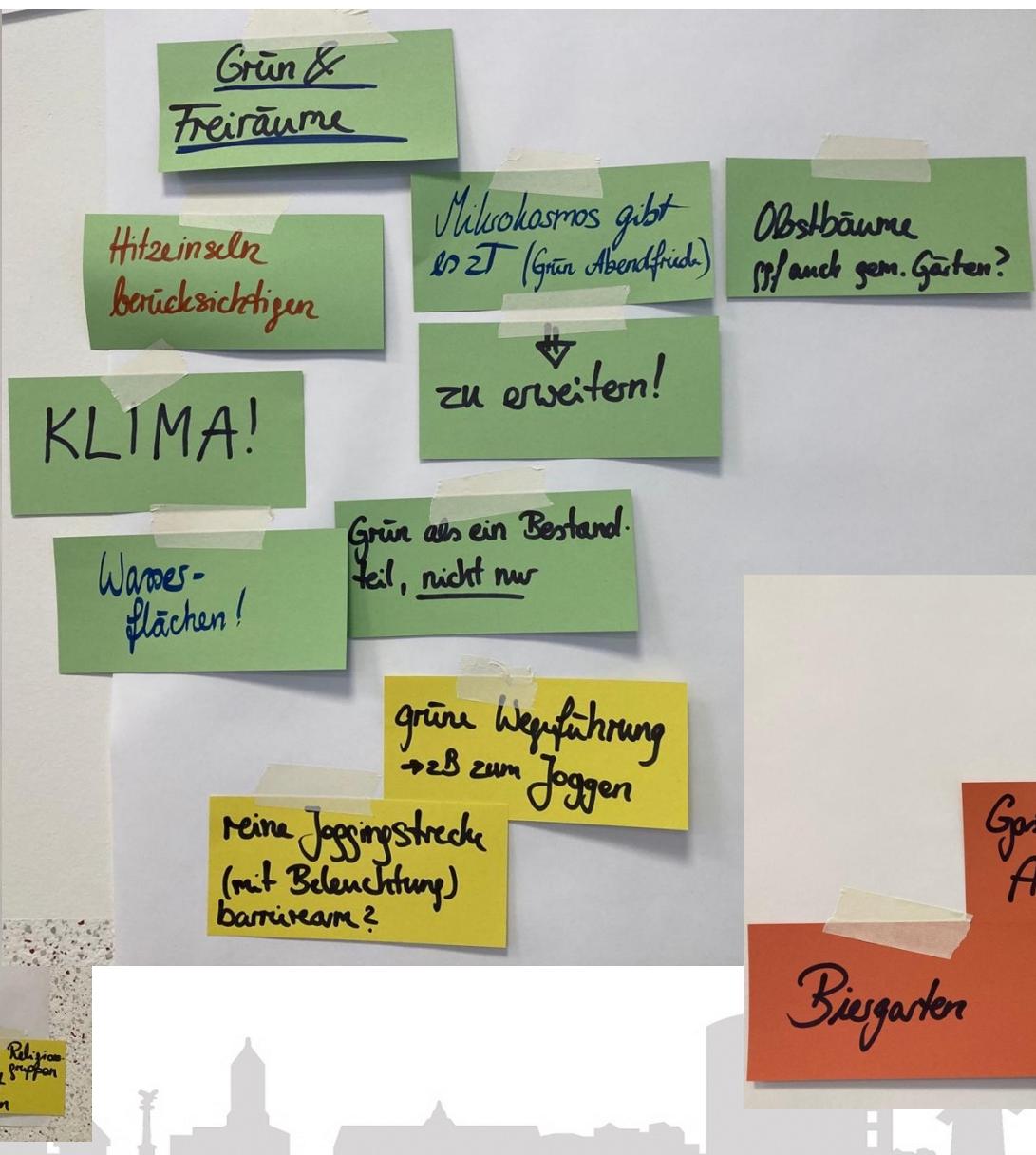
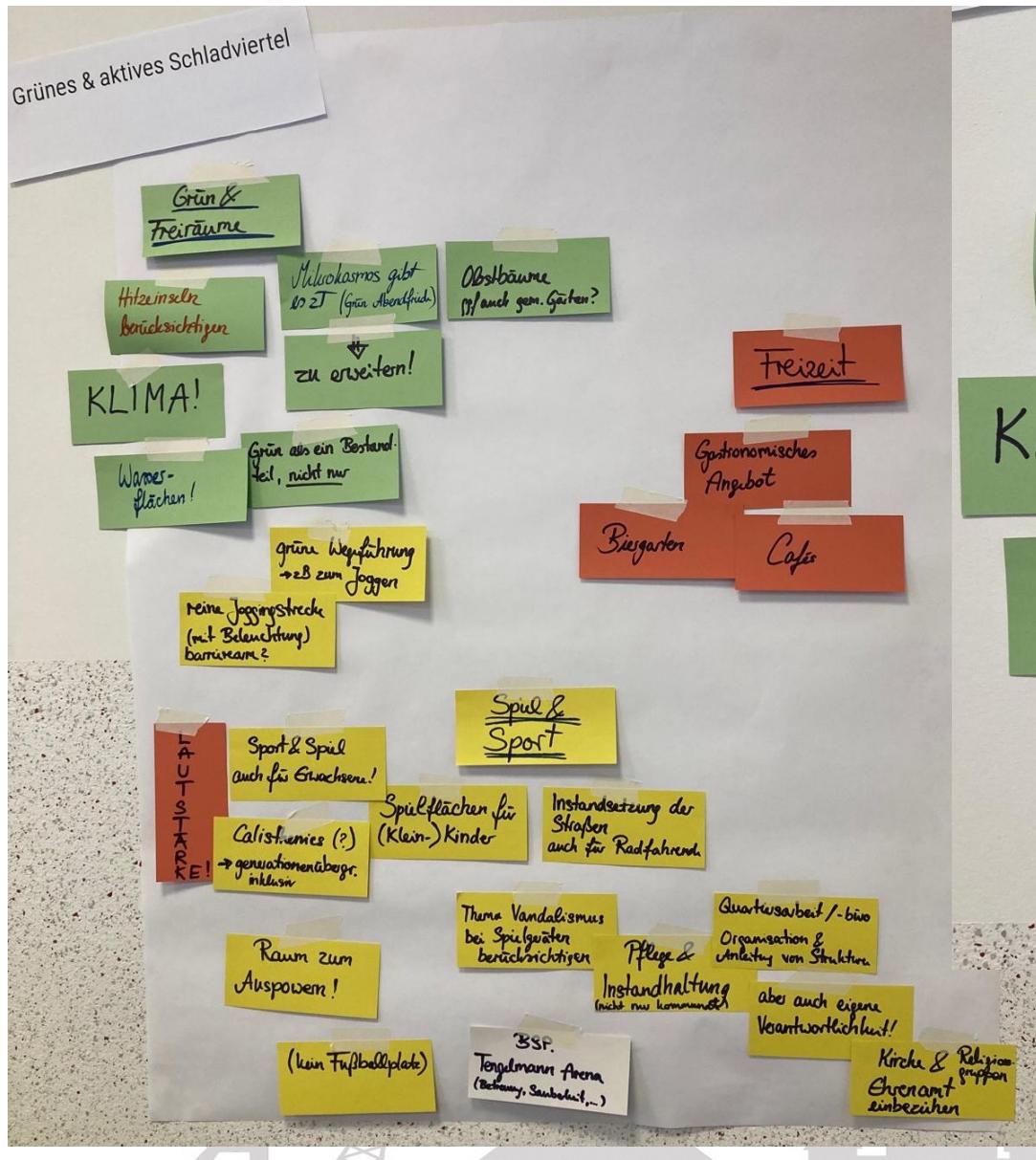
4. Nachbarschaft leben im Schladviertel

→ soziale Infrastruktur, Gastronomie, Treffpunkte etc.

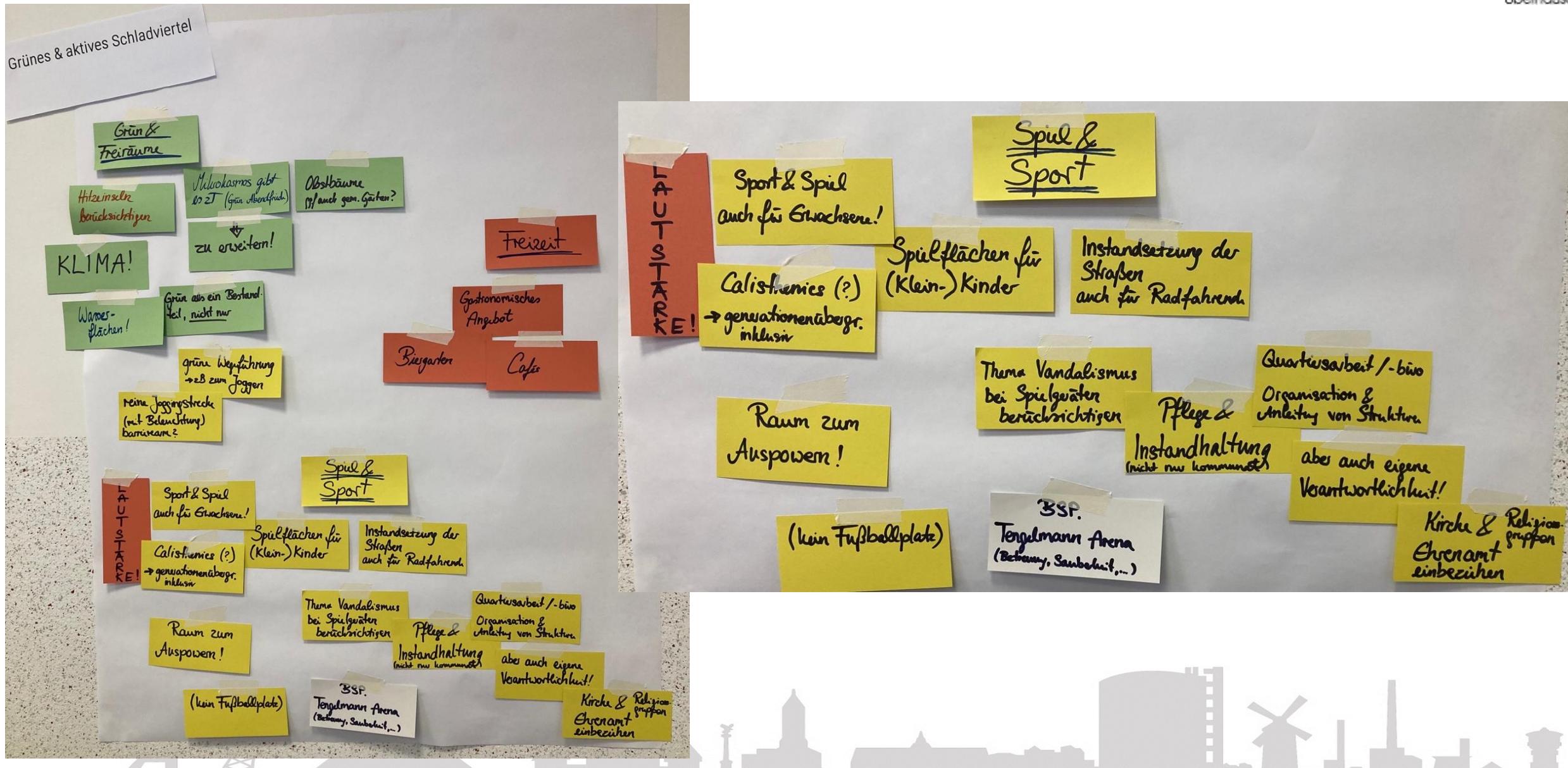
KURZPRÄSENTATIONEN



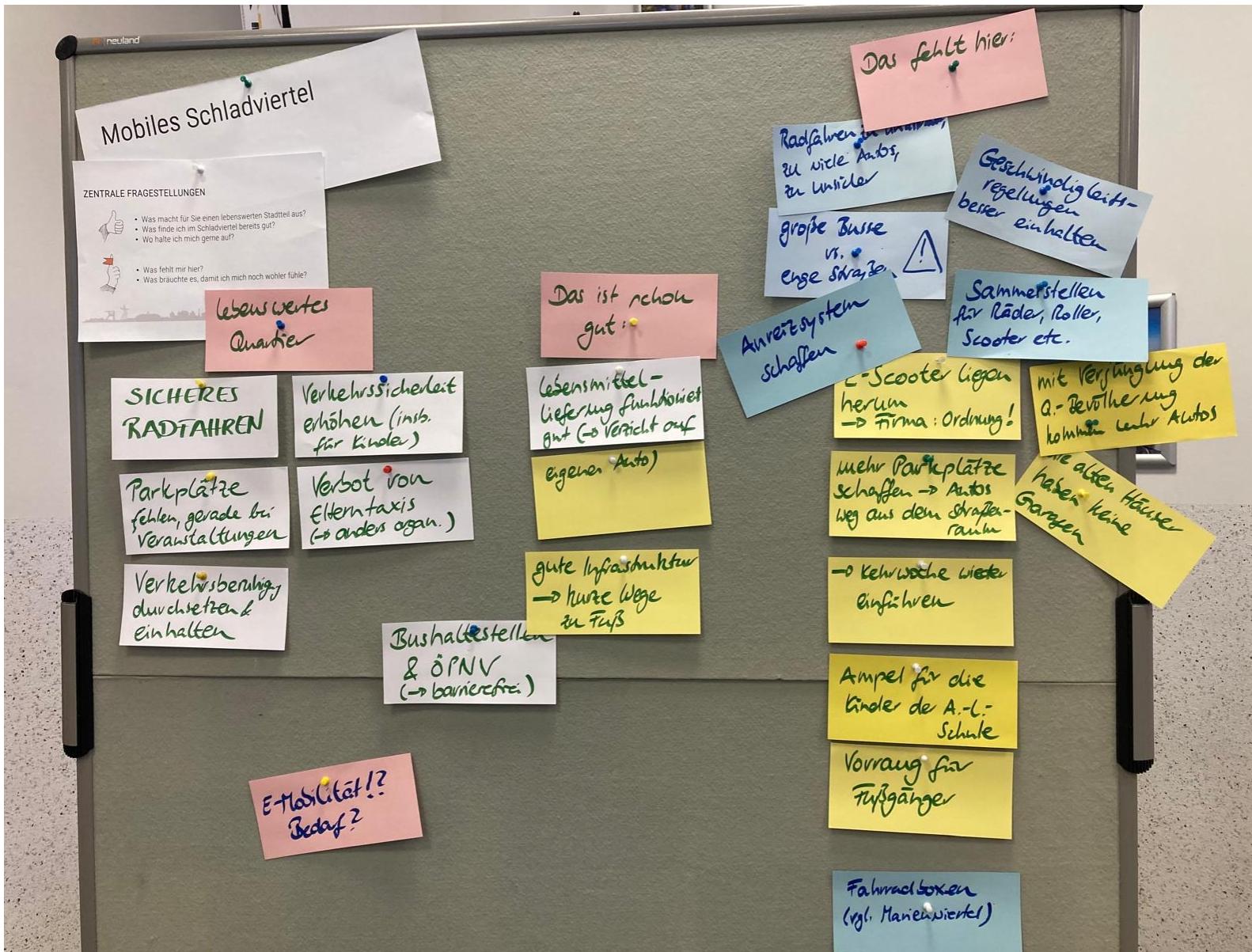
GRÜNES & AKTIVES SCHLADVIERTEL



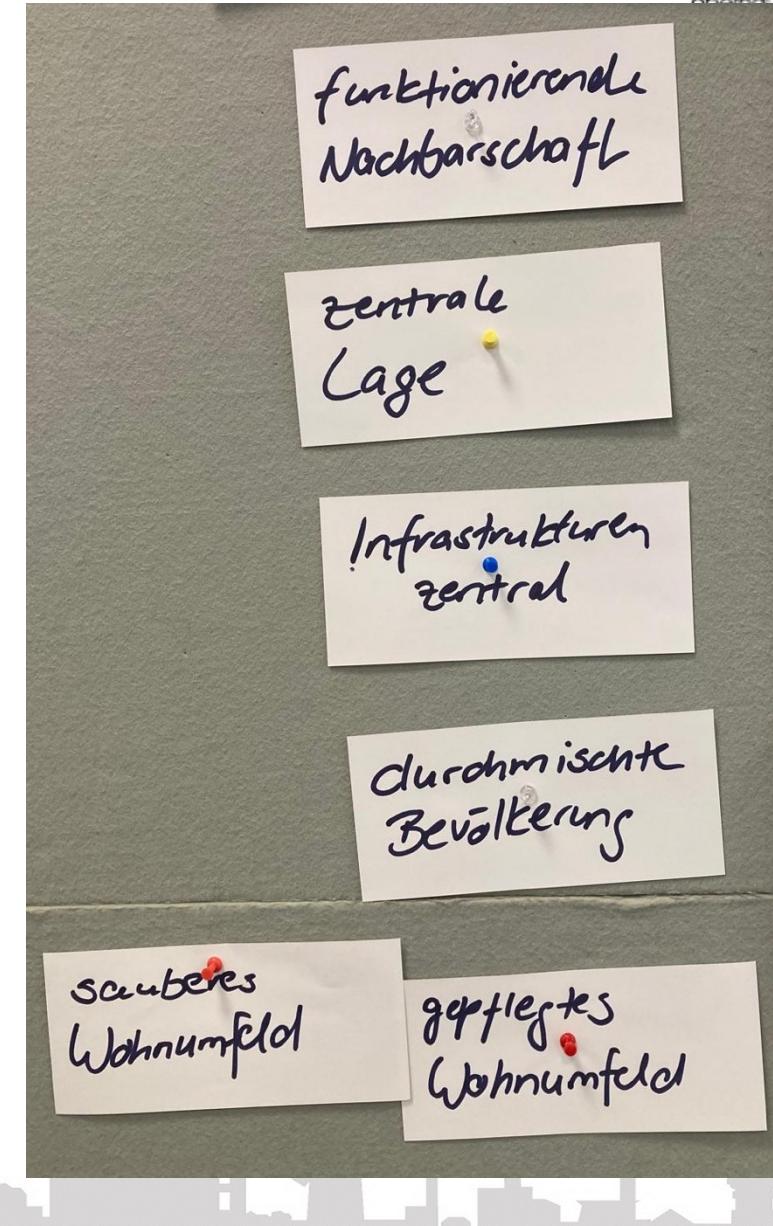
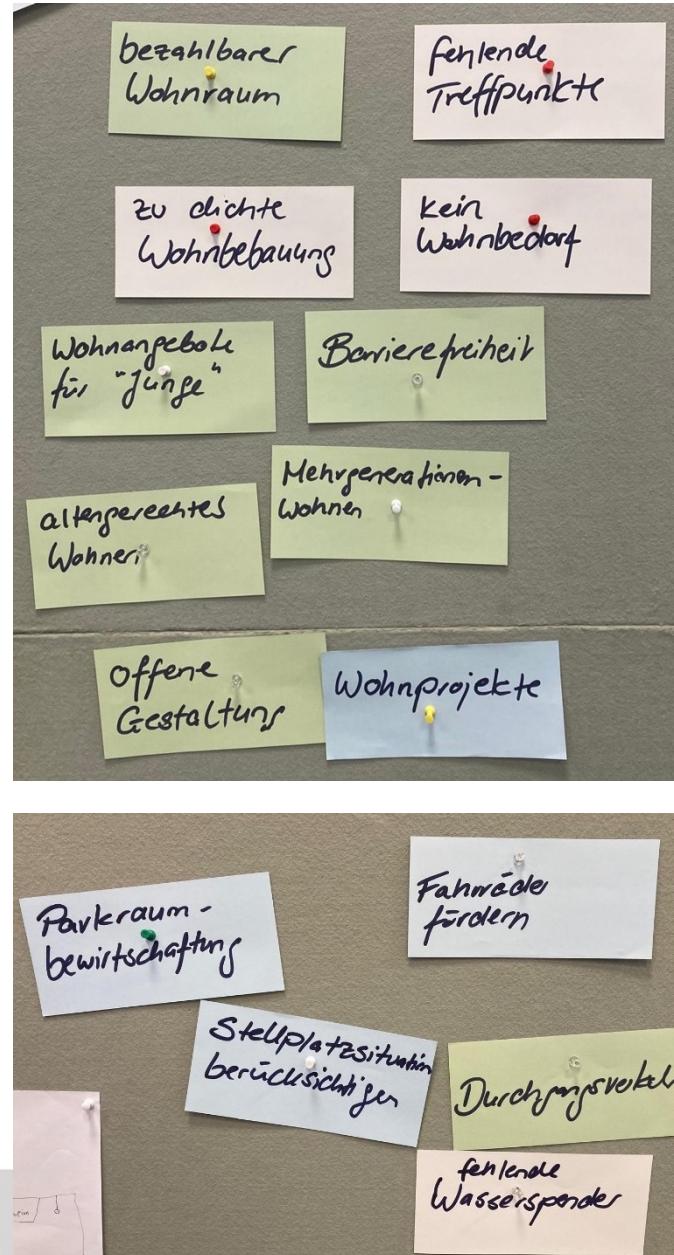
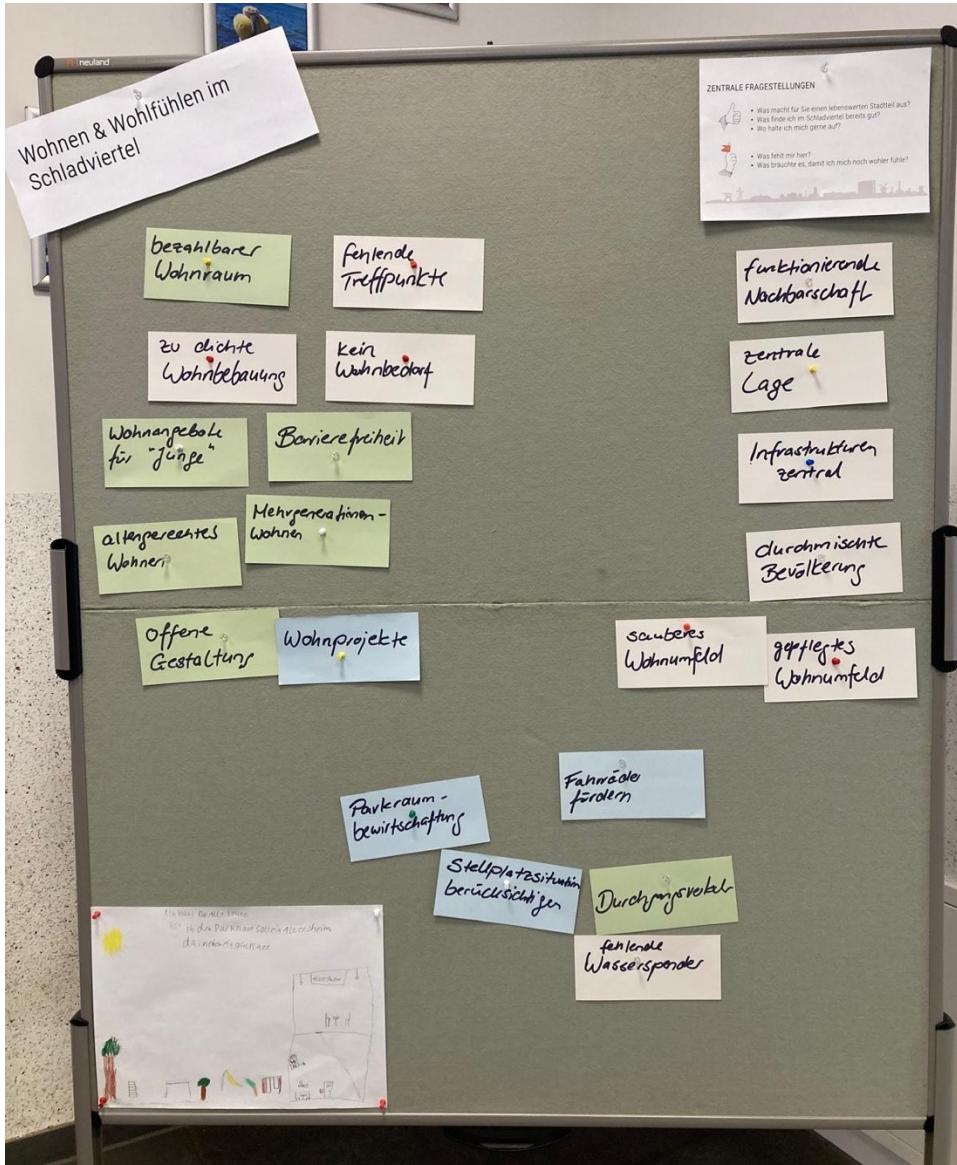
GRÜNES & AKTIVES SCHLADVIERTEL



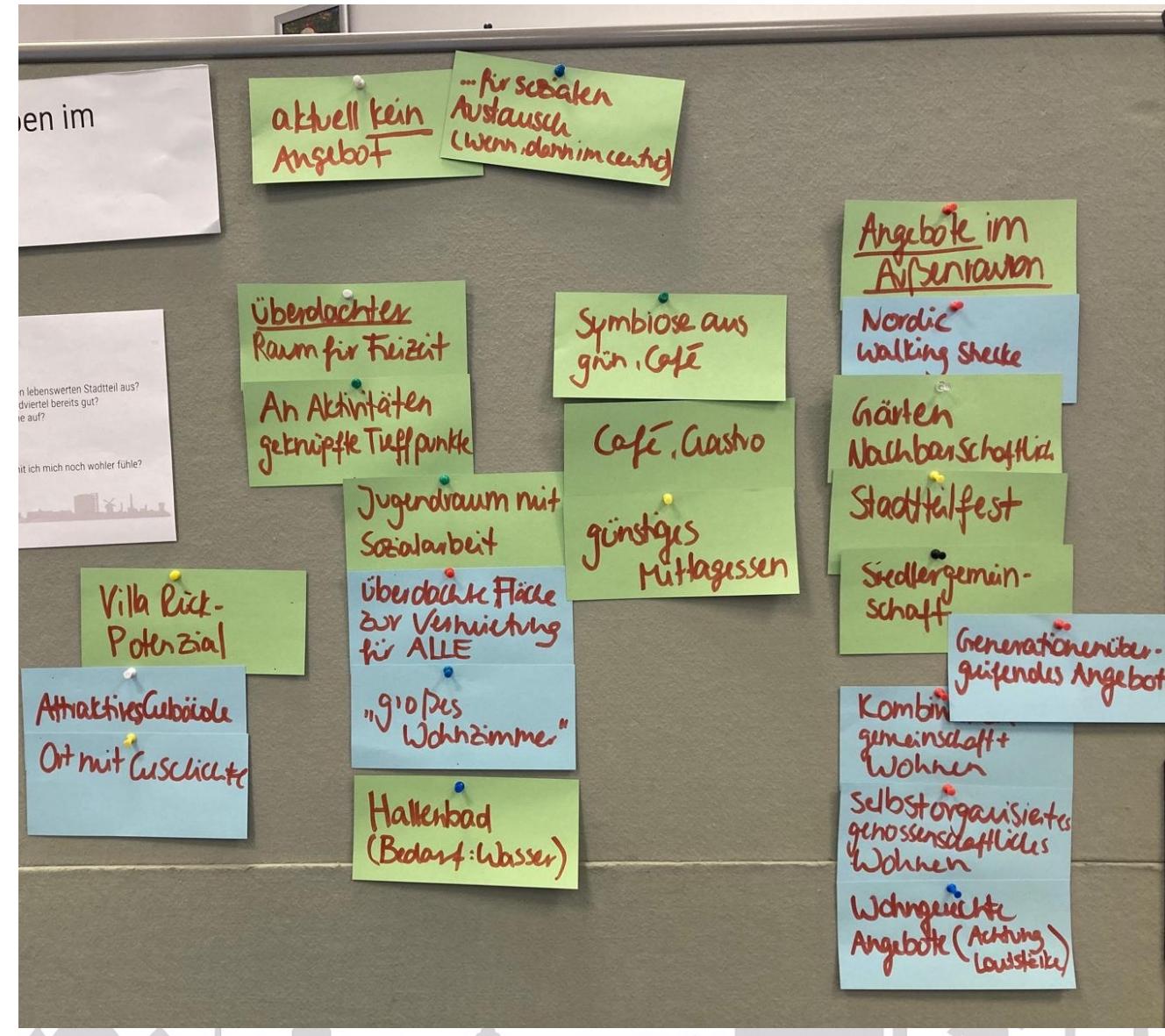
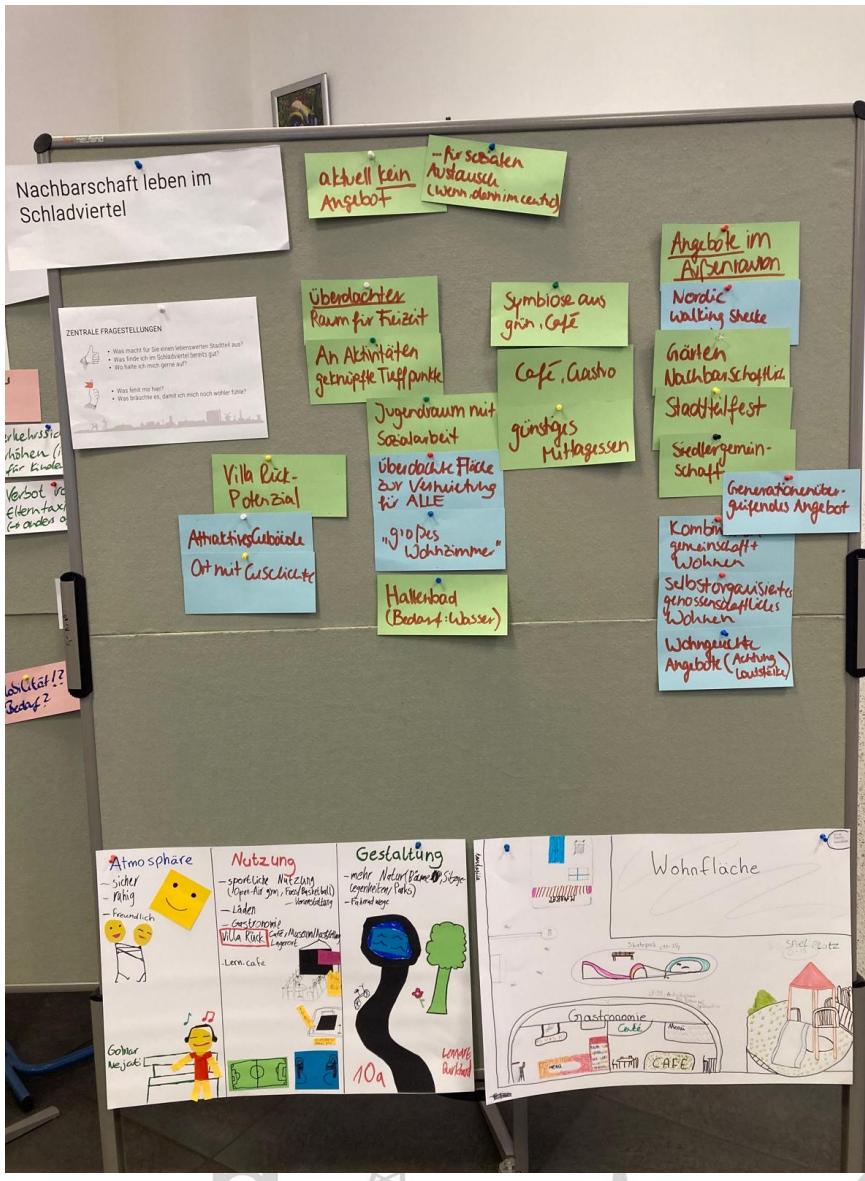
MOBILES SCHLADVIERTEL



WOHNEN & WOHLFÜHLEN IM SCHLADVIERTEL



NACHBARSCHAFT LEBEN IM SCHLADVIERTEL



AUSBLICK UND DANK

1| Vorstellen & Kennenlernen

2| Das Projekt, die Aufgabe, das Vorhaben

3| Raumbedarfe: Was ist gut, was fehlt, was wird gebraucht? (in Kleingruppen)

4| Rückkopplung der Arbeitsergebnisse im Plenum

5| Ausblick, Verabschiedung und Dank



AUSBLICK 29.11.25

SAVE THE DATE

29.11.2025 ca. 10 – 14h

im Heinrich Heine Gymnasium

DER DIALOG GEHT
WEITER!

WIR FREUEN UNS
DARAUF SIE
WIEDERZUSEHEN!

ALLE INFOS:
www.stadtoberhausen.de



DANKE FÜR IHRE MITWIRKUNG & SCHÖNEN SONNTAG NOCH!

Bei Bildern und Abbildungen handelt es sich – wenn nicht anders gekennzeichnet – um Aufnahmen/ Darstellungen von Urbane Transformation.

